

Projekt - WebApp zur Nachbarschaftshilfe

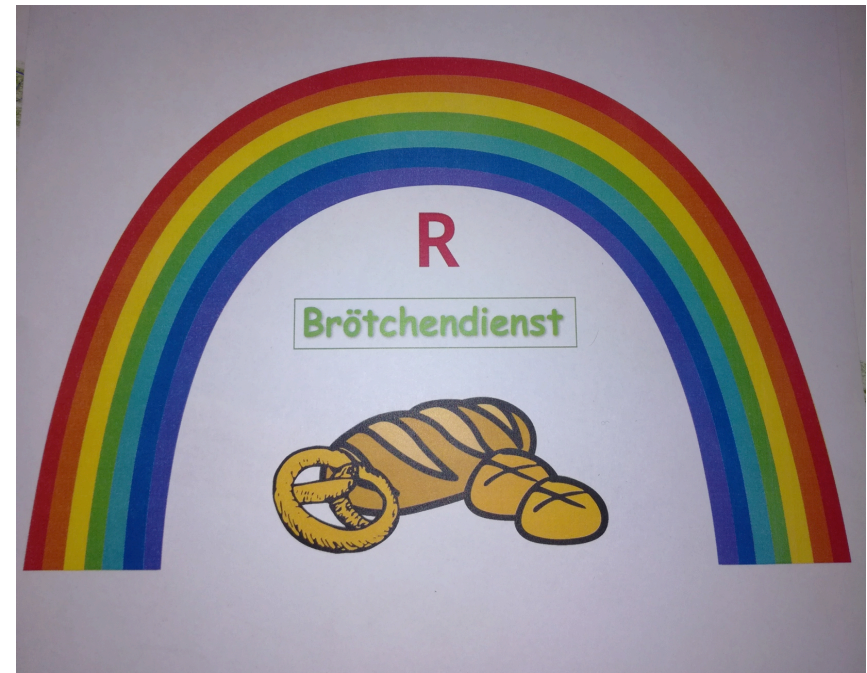
Chemnitz hackt! 2017

29.10.2017



Projektteam

- Raphael (Creative Director ;)) – Design & Layout
- Eric - Entwickler Frontend
- Marco und Eric – Entwickler Backend
- Felix – Content & Design





Projektübersicht

- Worin besteht das Projekt?
 - Entstehung eines Open-Portal entstehen, worin Nachbarn kleine Dienstleistungen anbieten und bestellen
 - Anwendung findet das Projekt für einen Brötchendienst von Raphael (Er dreht 2 Runden zu seinen Kunden, eine um Informationen und Bestellungen entgegen zu nehmen und eine um die Lieferung zu erbringen)
- Definieren Sie die Ziele dieses Projekts
 - Web-App um den Dienst zu bestellen, inkl. einer Auflistung über die Bestellungen
 - Prinzip des Hackathons kennenlernen und genießen (auch für Raphael)



Aktueller Status – eingesetzte Techniken

- php, MongoDB im Backend
- Betrieb des Backends in Dockercontainer
- React und Bootstrap im Frontend



Aktueller Status - Frontend

- Welche Herausforderungen gab es und wie wurden diese gelöst?
 - Wissensaufbau UI-Entwicklung, da kein Vollblutfrontentwickler
 - Entwicklung eines Prototyp
 - In der Kürze der Zeit, die ständige Kommunikation zwischen Frontend und Backend, da immer wieder Änderungen
- Offene Punkte
 - Layouting verbessern
 - Prototyp hosten



Aktueller Status - Backend

- Welche Herausforderungen gab es und wie wurden diese gelöst?
 - mit wenig Ressourcen viele Prozessschritte umgesetzt (normalerweise Arbeitsteams mit 4-6 Wochen Entwicklungszeit)
 - Brötchenservice wurde erweitert um mehrere Leute, die sowohl Nachbarschaftsdienstleistungen annehmen und anbieten, abwickeln zu können
- Offene Punkte
 - Mail-Versand über neue Bestellung noch umzusetzen



Ergebnisse

- Ziemlich schwierig ein Projekt für 2 Tage zu planen und die Skills aller Beteiligten zu kombinieren
- Gute Übung für die eigene Projektentwicklung und man kommt durch die inspirierende Atmosphäre gut voran (alle ziehen an einem Strang)
- Man bekommt von überall Hilfe
- Es hat Spaß gemacht!!!
- Vielen Dank an die Organisatoren und die zahlreichen Helfer, die die zwei Tage so schön gestaltet haben.